



Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

11. Mai 2017

Alte Feuerwache Moskauer Straße – Unterstützung Leverkusener Tafel e.V.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnungen der entsprechenden Gremien:

1. Die Verwaltung prüft, inwieweit die alte Feuerwache an der Moskauer Straße als Ausgabestelle (inkl. notwendiger Büroräume) an die Leverkusener Tafel e.V. vermietet werden kann.
2. Die Verwaltung prüft, ob im Zweifel ein im Rahmen des Integrierten Handlungskonzepts Wiesdorf geplanter Quartierstreff gemeinsam mit einer Ausgabestelle der Leverkusener Tafel e.V. realisiert werden kann.
3. Die Verwaltung prüft, ob weitere Mietmöglichkeiten für die Leverkusener Tafel e.V. im Umkreis der Lagerstelle im Bunker gefunden werden können, wo eine neue Ausgabestelle und Büroräume angesiedelt werden können.

Begründung:

Der Kreis der Hilfsbedürftigen, denen die Leverkusener Tafel e.V. günstig Nahrungsmittel zur Verfügung stellen kann, wächst kontinuierlich. Um das Angebot der Nachfrage auf die nächsten zehn Jahre anpassen zu können, sucht die Leverkusener Tafel e.V. seit

geraumer Zeit eine neue Ausgabestelle (inkl. Büroräume) in der Nähe des derzeitigen Standorts am Bunker (Dönhoffstr. 103). Das Gebäude der alten Feuerwache an der Moskauer Straße bietet sich hierzu an.

Der von der Verwaltung im Rahmen des InHK Wiesdorfs vorgesehene Quartierstreff könnte ggf. an anderer Stelle im Stadtteil realisiert werden. Sollte dies nicht möglich sein, wäre eine gemeinsame soziale Nutzung von Leverkusener Tafel e.V. und Quartierstreff denkbar. Die Antragsteller halten eine kurzfristige Lösung, die die Arbeit der Leverkusener Tafel e.V. für die nächste Dekade sichert, für unabdingbar.

Diese Sicherung der Leverkusener Tafel e.V. liegt im Interesse unserer Stadt.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Eimermacher
(Fraktionsvorsitzender)

gez.

Bündnis 90/Die Grünen